



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rilke, Rainer Maria - Das Karussell

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



- Die nächsten beiden Zeilen sind dann wieder ganz aus der Kinderperspektive gestaltet, nach dem "zwar" hätte man zunächst eine Einschränkung erwartet in der Richtung, dass es sich nur um Spielgeräte handelt, aber nein, es geht nur darum, dass nicht alle (in den Augen der Kinder) frei laufen können, sondern eben "an Wagen angespannt" sind. Wie viel Emotion in diese eigentlich toten Gegenstände hineingedacht wird, zeigen die nächsten Zeilen: Die Pferde "haben Mut in ihren Mienen", der Löwe, der auch zu den Reitelementen gehört, ist ein "böser roter Löwe", womit etwas Spannung aufkommt. Es folgt die berühmte Schlüsselzeile dieses Gedichts: "und dann und wann ein weißer Elefant." Sie macht schon deutlich, was vor allem zum Titel und dem damit bezeichneten Spielgerät gehört, dass es hier um ständige Wiederkehr der Eindrücke geht, weil sich eben alles am Betrachter vorbeidreht.
- Die zweite Versgruppe erweitert den Blick auf die Vielzahl der Spielgeräte und betont noch einmal das für Kinder Realistische der Spielwelt: "ganz wie im Wald". Auch hier ist die einzige Einschränkung, dass dieser Hirsch einen Sattel trägt - eben nicht, dass er aus Holz ist.
- Das kleine Spannungselement der ersten Versgruppe, wo von einem "bösen" Löwen die Rede war, wird wieder aufgenommen: "Und auf dem Löwen reitet weiß ein Junge ... dieweil der Löwe Zähne zeigt und Zunge." Aber es ist nicht davon die Rede, dass hier wirklich Grund für Angst und Sorge ist. Die Spannung bleibt in einem auch für kleinere Kinder erträglichen Rahmen.
- Die vierte Versgruppe wiederholt die Schlusszeile der ersten Versgruppe - hier steht sie schon isoliert, womit ihre besondere Wichtigkeit betont wird.
- Die fünfte Versgruppe kehrt zu den Pferden zurück, wendet sich aber jetzt genauer den Reiterinnen zu. Dem Betrachter erscheinen sie "diesem Pferdesprunge" (gemeint ist da die besondere Stellung, die Pferde in einem Karussell meistens einnehmen!) "fast schon entwachsen" - wobei nicht klar wird, wie sehr das auch die Auffassung der Mädchen selbst ist - vielleicht kommt hier eher der trauernde Rückblick des Erwachsenen durch, was dem 'zögernden Land' der Kindheit der ersten Versgruppe entsprechen würde.
- Was der Schluss der fünften Versgruppe bedeuten soll, ist nicht ganz klar: Vielleicht wird hier einfach nur aufgenommen, dass Kinder in einem Karussell sich nach einer Zeit der Eingewöhnung anfangen für die Außenwelt außerhalb des Spielgeräts zu interessieren. Am besten versteht man die Wendung wohl so, dass sie das Bemühen einfängt, Bekannte, Verwandte zu finden, während man selbst in schneller Bewegung ist.
- Nach der Wiederholung der allein stehenden Elefantenzeile kommt die Schlussgruppe: Das "Und" am Anfang nimmt das "Und" der vorangehenden Zeile auf und passt gut zum Karussellrhythmus. Dann aber kommt ein seltsamer Widerspruch: "Und das geht hin und eilt sich, dass es endet" - hier hat man als Leser den Eindruck, als wollten entweder das Karussell oder auch die Kinder, dass das ständige Kreisen und Drehen bald aufhört. Die zweite Zeile deutet dann aber eher wieder unendliche Wiederkehr des Vorgangs an, der "kein Ziel" hat.
- Der Betrachter konzentriert sich im Folgenden gar nicht mehr auf die ganzen Figuren, sondern nimmt nur noch Farben wahr sowie die Andeutung von Profilen. Dazu kommt - und jetzt nähert sich das Gedicht dem Schluss- und Höhepunkt - "manchesmal ein Lächeln" - deutlich wird hier das Positive dieser Kinderwelt, die zwar "kein Ziel" hat, aber unendlich viel Glück.
- Man hat bei der genaueren Betrachtung und Durchleuchtung dieses Lächelns am Schluss den Eindruck, dass hier ein Fazit gezogen wird: Es geht um einen Ort der 'Seligkeit', der zugleich "blendet" (also nicht echt ist) und "verschwendet" (also alles verschenkt, was in



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rilke, Rainer Maria - Das Karussell

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

